



Online-PrintShop

*Das eCommerce System für
grafische Dienstleister*





Frank Siegel

Aktuelle Situation am Markt

Druck steht heute in direktem Wettbewerb zu den Neuen Medien!

Die Konsequenz: Unternehmen wollen heute nicht mehr nur ein qualitativ hochwertiges Druckprodukt schnell und preisgünstig geliefert bekommen.

In erster Linie interessieren den Kunden heute weitreichendere Fragen wie z.B.

- Welche Auflage soll ich produzieren?
- Wie kann ich meine Kommunikationskosten senken?
- Wie soll ich mit meinen Kunden kommunizieren?
- Wie bringe ich richtige Information zum richtigen Zeitpunkt an die richtige Adresse?

Wer als grafischer Dienstleister diese Fragestellungen seiner Kunden beantworten und lösen kann, macht sich unersetzlich und bietet einen Mehrwert, der weit über Drucken hinaus geht.

Die Chance:

Durch das Internet grafische Produkte online vermarkten.

Es bieten sich zahlreiche Geschäftskonzepte, um neue Umsatzchancen zu nutzen:

- Geschlossene Shops für Geschäftskunden
- Offener Shop zum Verkauf von Druckprodukten über gestaltete Vorlagen
- Internet-Druckshop zum Kalkulieren, Datenupload und automatisierte Abwicklung
- Drucksachen für Fotoartikel wie Poster, Leinwände, Banner, Plakate
- Werbeartikel-Shop für Geschäftskunden für Fullfilment, Logistik, Distribution
- Anzeigen-Satzsystem für Verlagsprodukte

Die Lösung:

Flexible Technologie, die sich mit Ihrem Erfolg entwickelt.

Als Systemhaus für Digitale Drucklösungen hat Printdata in Zusammenarbeit mit IT- und Druck-Spezialisten mit dem Online-PrintShop eine interessante Lösung entwickelt.

Der Online-PrintShop bietet zahlreiche Möglichkeiten:

- Drucksachen können über das Web bestellt werden
- Druckvorlagen können ohne grafisches Know-How editiert werden
- Druckvorlagen können schnell aktualisiert werden
- Bestellungen können online freigegeben werden
- Druckfertige PDFs können automatisch erzeugt werden
- Kosteneinsparung durch Automatisierung und Standardisierung
- Unterschiedlichste Geschäftskonzepte können realisiert werden

Der Online-PrintShop ist entstanden – zu Ihrem Nutzen!

Was ist der Online Print Shop?

Der **OPS** ist ein eCommerce System speziell für die Vermarktung grafischer Produkte, das interessante Web-to-Print-Lösungen ermöglicht.

Das **OPS Backend** verfügt über alle Funktionalitäten, die einen erfolgreichen Web-Shop auszeichnen, generiert druckkonforme PDFs, Jobtickets, sowie kaufmännische Belege und automatisiert technische und kaufmännische Prozesse.

Die **OPS Frontends** sind die User Interfaces. Sie können flexibel mit individuellen HTML Designs und Style Sheets gestaltet und anschließend mit den Shop Funktionen verknüpft werden.

Deshalb kann der **OPS** flexibel für unterschiedlichste Web-to-Print Anwendungen und Geschäftskonzepte eingesetzt werden.

Die **OPS Schnittstellen** garantieren dafür, dass die Entscheidung für den **OPS** bei der Vermarktung grafischer Produkte und Dienstleistungen über das Internet nicht zu einer Insel-Lösung führt, sondern Flexibilität garantiert und die Kommunikation zu MIS Systemen, Produktionsworkflows und externen Websystemen gewährleistet.



So könnte z.B. Ihr eigener Online-PrintShop aussehen.

Wir fragen Sie:

„Wie würden Sie sich fühlen, sich mit solch einem interessanten Auftritt im Web profilieren zu können?“

„Was würden Sie über sich und Ihre Firma denken?“

„Was würden andere über Sie denken?“

„Welche Märkte könnten Sie damit erschließen?“

„Welche Interessenten könnten Sie darauf ansprechen?“

„Was könnte es Ihnen bringen?“

Mehr über den Nutzen von OPS lesen Sie auf den nächsten Seiten!

OPS Einsatzmöglichkeiten

Der **OPS** bietet für jedes Geschäftsmodell eine Lösung und für Standard Web-to-Print Anwendungen haben Internetexperten und Drucktechniker Standardworkflows und -designs entwickelt, die individuell angepasst werden können.

Mit dem **OPS** können zwei Konzepte realisiert werden:

Geschlossene Shopsysteme für die Zusammenarbeit mit Geschäftskunden. Der **OPS** erlaubt Ihren Kunden, bei Ihnen Dokumente kostensparend über das Web zu editieren und zu bestellen.

Offene Shopsysteme als Marketinginstrument, mit dem Sie im Web Kunden gewinnen können, die Sie sonst nie erreicht hätten.

Auf den nächsten Seiten finden Sie dazu entsprechende Lösungen, die ständig erweitert werden.

Frage:

**„Möchten Sie Betriebe für sich gewinnen, die einen ständigen Bedarf an Drucksachen haben?
Mit Auftraggebern, für die Flexibilität und Schnelligkeit wichtig ist?
Mit Firmen, die auf ihr Corporate Design achten?“**

Dann bieten Sie an, deren Drucksachen als **OPS Template** online bereitzustellen: im CD des Kunden. Ihre Kunden können dann über das Web selbst editieren und Aufträge direkt ordern.

Damit haben Sie etwas zu bieten, was die meisten Ihrer Konkurrenten nicht haben: Eine kostensenkende Web-to-Print Lösung mit Gewinn für Sie und Ihren Kunden.

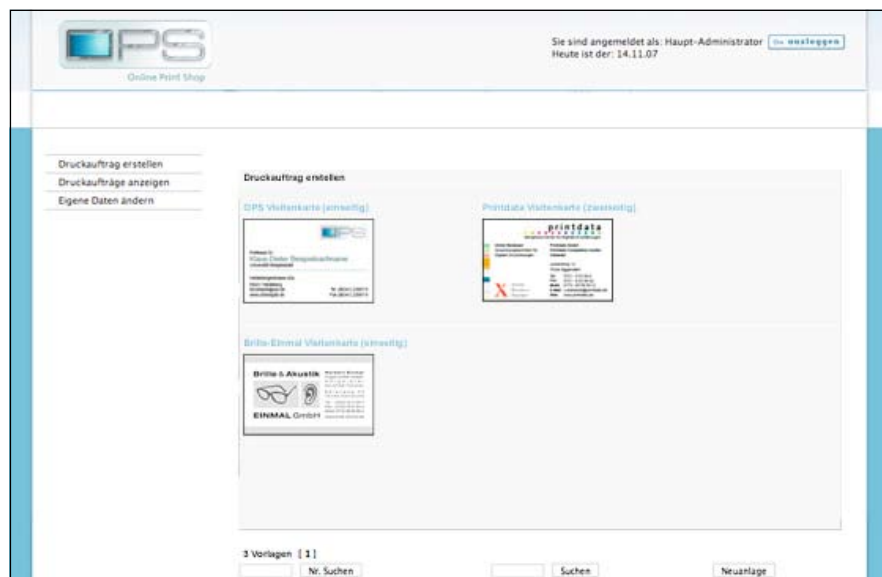
Mit dem **OPS Closed Shop B2B** können Sie interessante Umsätze mit Geschäftskunden generieren.

OPS Closed Shops können für viele Zielgruppen eingesetzt werden:

Franchise Systeme, Handelsketten, Banken, Versicherungen, Hotelketten, Industriebetriebe, Verbände u.v.a.

Was bietet Ihnen der Online-PrintShop im Bereich Business to Business?

Auf Wunsch kann für jeden Kunden ein eigenes Portal eingerichtet werden, so dass für den jeweiligen Anwender der Eindruck entsteht, dies sei eine firmeninterne Lösung!



Beispiel eines B2B Shops mit Muster Templates für ein Corporate Design

Auf das Template kann jeder autorisierte Mitarbeiter leicht zugreifen. Natürlich ist der Zugriff per Passwort geschützt. Schnell lassen sich dort Daten ändern oder eintragen und die gewünschte Auflage bestellen. Dies spart dem Kunden administrativen Aufwand und somit Zeit und Geld. Ein guter Grund, mit Ihnen zu arbeiten.

OPS
Closed Shop B2B

Eine Stärke des **OPS** ist: Von den aktualisierten **OPS** Templates wird im **OPS** Backend automatisch ein PDF für den Auflagedruck erstellt und mit einem Jobticket direkt an die Produktion übermittelt.



Im OPS Backend können alle Aufträge verwaltet werden.

Geht nicht – gibt's nicht. Mit dem **OPS B2B** sind Sie für alle Kundenanforderungen gerüstet. Denn mit dem Essen kommt der Appetit.

Wenn Ihre Kunden mit einem Visitenkartenportal auf den Geschmack gekommen sind, wollen sie mehr:

„Können wir Verantwortliche zur Freigabe von Aufträgen integrieren?“

„Können wir in Dokumenten Texte und Bilder an bestimmte Positionen verschieben und ändern?“

„Können wir auch Fonts editieren?“

„Können wir Mitarbeitern oder Kunden einen Zugriff auf Standard Text-Archive und / oder Bild-Archive geben?“

„Können wir am Ende des Monats aus mehreren Aufträgen eines Kunden automatisch eine Sammelrechnung erhalten?“

„Können wir auch andere Produkte im Shop-System bestellen?“

Sagen Sie „JA“

Was bietet Ihnen der Online-PrintShop im Bereich Business to Consumer?

Das OPS **OpenShop B2C** Konzept bietet Ihnen viele Möglichkeiten, zusätzliche Umsätze über das Internet zu erzielen. Stellen Sie einfach für eine bestimmte Zielgruppe individuelle Designs zusammen, die gestalterisch hochwertig sind und durch automatische Satzregeln immer dem Designentwurf entsprechen. Der Nutzer erstellt so im Handumdrehen perfekte Dokumente mit seinem eigenen Inhalt. Und nur im Shop kann er das Dokument zum Druck bestellen. So wird jeder Nutzer ein professioneller „Designer“ und Sie werden sein Druckdienstleister!

Sie wollen ein paar Ideen? Gerne – bitte schön!

Vielleicht ist eine Zielgruppe dabei, der Sie einen Shop anbieten wollen:

- **Kalender, Fotobücher und Postkarten für Familien**
- **Einladungskarten, Danksagungen, Tischkärtchen, Menükarten für Brautpaare**
- **Serienbriefe für z.B. Optiker**
- **Kalender und Poster für Fans**
- **Zeitungen für Vereine oder Schulen**
- **Visitenkarten, Briefbogen, Etiketten für Handwerker**
- **Promotionmaterial für Handwerker**

Bestimmt haben auch Sie zahlreiche Einfälle.

Beispiel
www.fotosuessigkeiten.de



Mit dieser **OPS** Anwendung stellen Sie sich im Internet einen eigenen Adventskalender, ein Bonbonpapier oder ein einzigartige flexible Getränkedose zusammenbauen. Automatisch wird ein PDF generiert, das „On Demand“ gedruckt wird. Die kaufmännischen Daten werden via XML-Schnittstelle direkt in das Warenwirtschaftssystem des Dienstleisters übertragen.

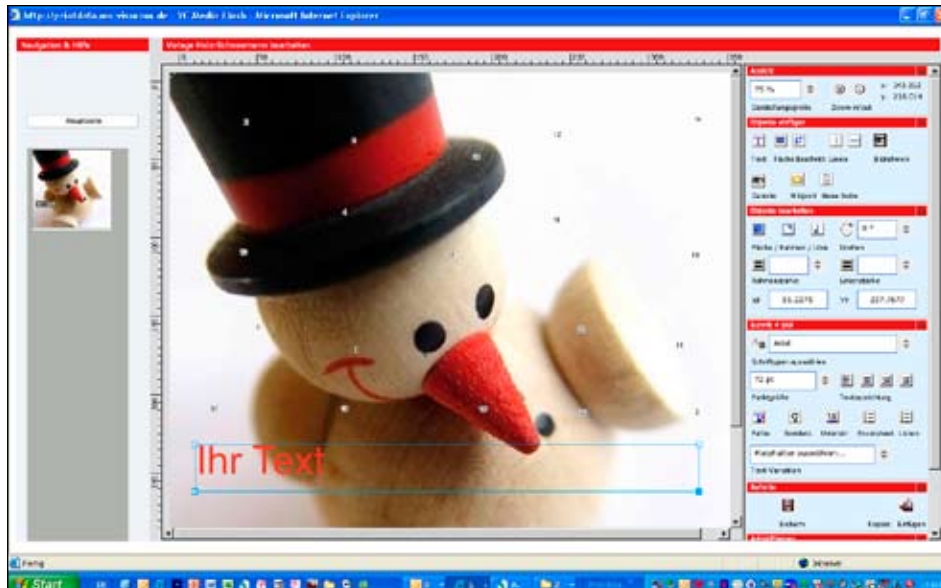
Möglichkeiten des OPS im Internet:

- **die Wahl des gewünschten Motivs**
- **Upload eines eigenen Bildes**
- **Bildbeschnitt**
- **Texteingabe und Auswahl Schrifttyp**
- **Schriftfarbe und -größe verändern**
- **Preview**
- **Warenkorb**
- **Integration Kreditkarten-Bezahlsysteme**

Der **OPS Flash-Editor** ist ein weiteres Highlight des Online-PrintShops. Es ist ein Modul, mit dem Nutzer ein komplettes Satzsystem in einer Browseranwendung nutzen können. Freie Edition von Bild und Text mit den gängigsten Gestaltungs-Werkzeugen stehen zur Verfügung.

**OPS
Flash-Editor**

**Freie
Gestaltung
im Browser**



Ein komplettes Satzsystem im Internet, da fühlen sich sogar Profis angesprochen. Selbst Adobe InDesign® Daten können importiert und verändert werden.

Typische Gestaltungen, die mit dem **OPS Flash-Editor** möglich sind:

- **Textboxen, Bilder, Flächen, Linien einfügen**
- **Objekte skalieren und drehen**
- **Objekte einfärben**
- **Fonteneinstellungen**
- **Textausrichtung**
- **Spaltenumbruch**
- **Bildgalerie**
- **Bildeffekte wie einfärben, S/W-wandeln, Kontrast, Helligkeit**
- **Bilder beschneiden**
- **Ebenen verwalten**
- **u.v.m.**

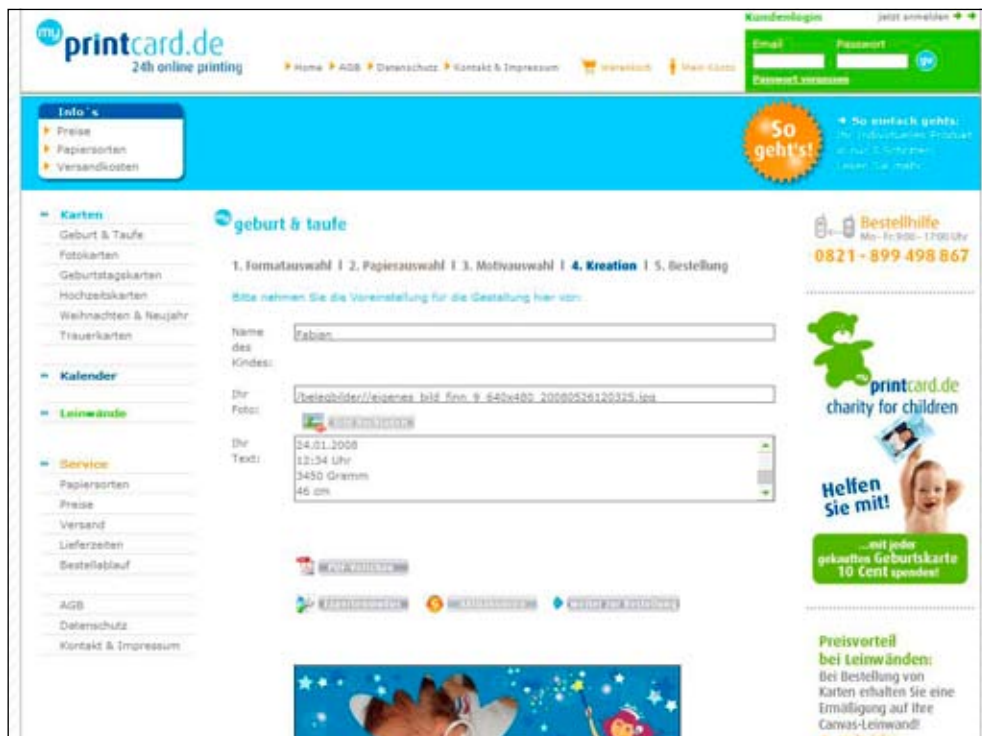
Natürlich können Sie für jede Vorlage individuelle Funktionen zu- und abschalten. So kann gewährleistet werden, dass z.B. der Produktmanager, der seinen Verkaufsprospekt mit dem **OPS** selbst erstellt, die CI Regeln der Marketingabteilung einhält.

*Den **OPS Editor** nutzen
Sie übrigens auch als
Administrator im Backend.
Sie importieren einfach eine
Indesign Datei in den Editor
und bearbeiten die Vorlage.*

OPS Formular-Editor

Professionelle Freiheiten bei der Editierung mit dem **Flash Editor** ist ein Highlight des **OPS**, in vielen Fällen will man aber „ungeübten“ Usern die Editierung überlassen. Da reicht es, einfach nur Formularfelder darzustellen, in die der User seinen Text einträgt.

Das System übernimmt die Daten und fügt sie so in das Design ein, wie es die Vorlage vorgibt. Da kann auch der unerfahrenste Nutzer (fast) keine Fehler machen. Und zu guter Letzt kann der **OPS** auch noch ein PDF als Korrekturabzug online darstellen.



The screenshot shows the OPS online printing interface. The main heading is "printcard.de 24h online printing". The navigation menu includes Home, AGB, Datenschutz, Kontakt & Impressum, Warenkorb, and Mein Konto. The user is logged in as "Kundenlogin" with the name "jens.primmer". The main content area is titled "geburt & taufe" and shows a form for creating a birth card. The form has five steps: 1. Formatauswahl, 2. Papierauswahl, 3. Motivauswahl, 4. **Kreation**, and 5. Bestellung. The form fields include: Name des Kindes (Fabian), Ihr Foto (a URL), Ihr Text (24.01.2008, 12:34 Uhr, 3450 Gramm, 45 cm), and a preview of the birth card. There are also promotional banners for "So geht's", "Bestellhilfe" (0821-899 498 867), "printcard.de charity for children", and "Preisvorteil bei Leinwänden".

Der Formular-Editor des OPS kann auch von ungeübten Nutzern leicht verwendet werden.

Ab der Version **OPS 4.0** können innerhalb der Textboxen des Formular-Editors Fonteneinstellungen vorgenommen werden, falls der Administrator diese Funktionalität in der Vorlage vorgesehen hat.

Damit wird der Nutzer zwar selbständiger in der Editierung, erhält aber nicht die Möglichkeiten eines kompletten Gestaltungssystems wie mit dem Flash-Editor.

Wichtige Infos dazu:

Der Formular-Editor ist die Standardvariante bei der Editierung von Visitenkarten, Preislisten, Flyer, Broschüren im B2B Bereich. Da die Mitarbeiter i.d.R. keine gestalterischen Freiheiten haben sollen.

Der Formular-Editor kann auch in Verbindung mit dem Online-Editor eingesetzt werden, man wechselt sozusagen vom **EASY Modus in den **EXPERT Modus**.**

Für Druckdienstleister ist Web-to-Print vielfach „nur“ die Vereinfachung von Angebotsunterbreitung und Datenübermittlung für Standarddrucksachen.

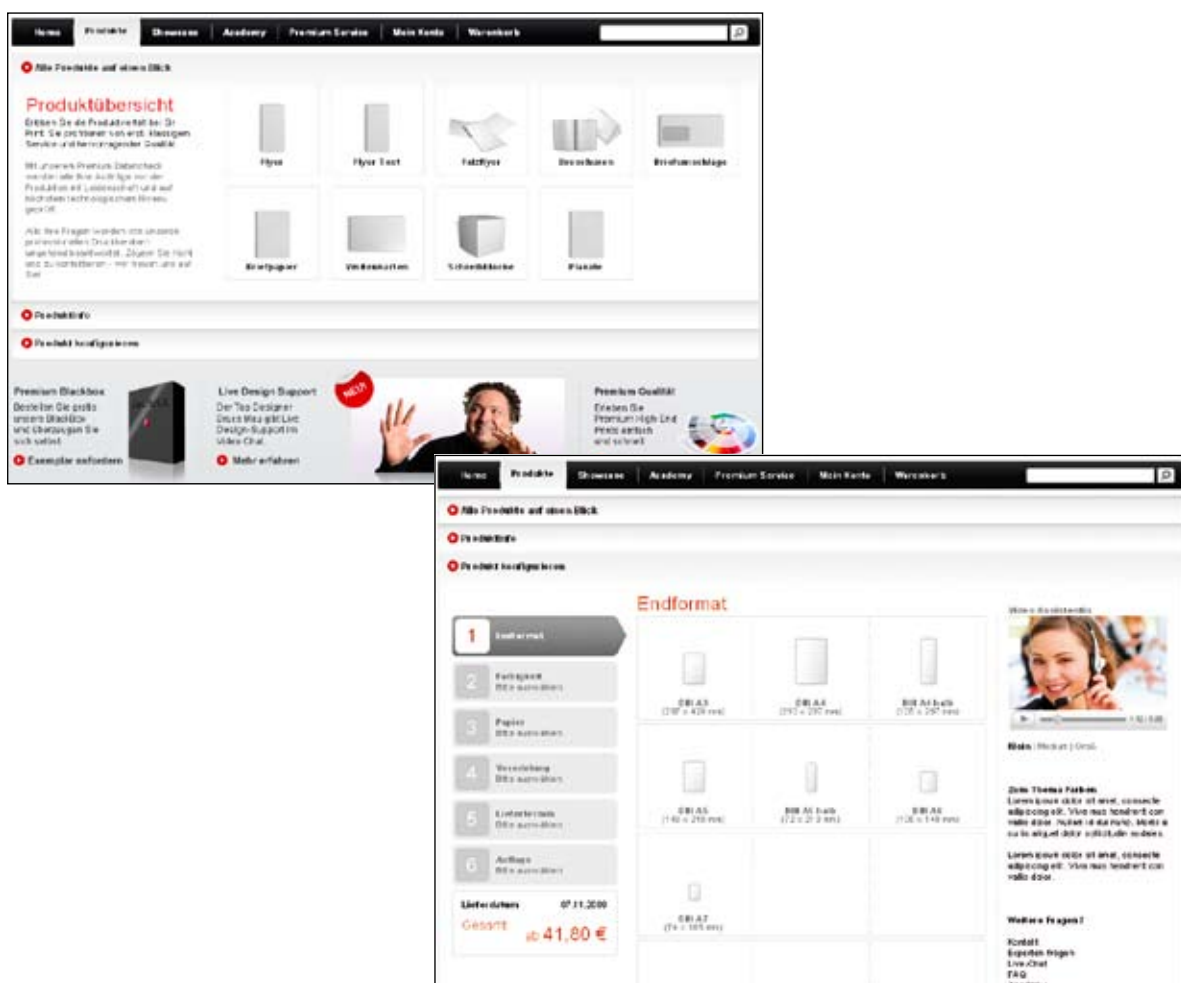
**OPS
Web-Submission**

Der Ablauf der typischen Internetdruckerei: Der Interessent wählt aus einer Reihe von Produkten das Gewünschte aus, bestimmt die Varianten und Eigenschaften, wie z.B. Flyer, A4, matt gestrichen, 4/4 farbig und gibt die gewünschte Stückzahl ein. Das System ermittelt aufgrund eines hinterlegten Kalkulationschemas den Preis und der Kunde kann bestellen. Er muss nur noch seine Druckdaten hochladen.

**Produktauswahl
Kalkulation
Upload der
Druckdaten**

Diesen Prozeß nennen wir **Web-Submission**.

Und selbstverständlich hat auch der **OPS** dazu entsprechende Module.



Der **OPS Web-Submission Shop** kann ideal mit einem Preflight-System verknüpft werden. Nach der Bestellung eines definierten Artikels, ermittelt der **OPS** in einer Datenbank das notwendige Prüfprofil und übermittelt an den externen Produktionsworkflow die Druckdaten mit dem Profil.

Der Preflight-Checker überprüft anhand des Profiles die Druckdatei. Über eine entsprechende Schnittstelle wird das positive Ergebnis oder die Ablehnung an den OPS übertragen, der die Information an den Kunden weiterleitet.

OPS Kalendermodul

Mit dem Modul **OPS Kalender** bieten Sie den Nutzern die Möglichkeit, ihre eigenen Kalender zu gestalten. Zur Auswahl stehen Kalender-Templates, die Sie von uns erhalten oder die Sie selbst gestaltet haben (z.B. Wandkalender im Format A3, hoch- und quer, Streifenkalender mit der Möglichkeit eigene Termine einzutragen oder Tischkalender mit Monatskalendarium).



Im Streifenkalender können User selbst Termine ins Kalendarium eintragen.

Im Fan PrintShop vom FC Luzern kann das Startdatum eines Kalenders eingegeben werden und der OPS setzt selbstständig das Kalendarium.

Entscheiden Sie selbst, ob die Nutzer eigene Bilder in Ihr Kalenderlayout laden können, oder ob Sie Ihnen Bilder zur Auswahl in einem Archiv zur Verfügung stellen.

Die Kalender-Templates erlauben im Internet

- **die Wahl des Formats**
- **die Auswahl der Motive / Designs**
- **die Wahl, in welchem Monat der Kalender beginnen soll**
- **die Personalisierung der Titelseite**
- **die Editierung der Monatsblätter**

Der **OPS** verfügt über zahlreiche Zusatzfunktionen, die den Nutzen einer Web-to-Print Lösung überzeugend steigern können.

OPS Seriadaten-Modul

So steht z.B. das **OPS Seriadatenmodul** zur Verfügung:

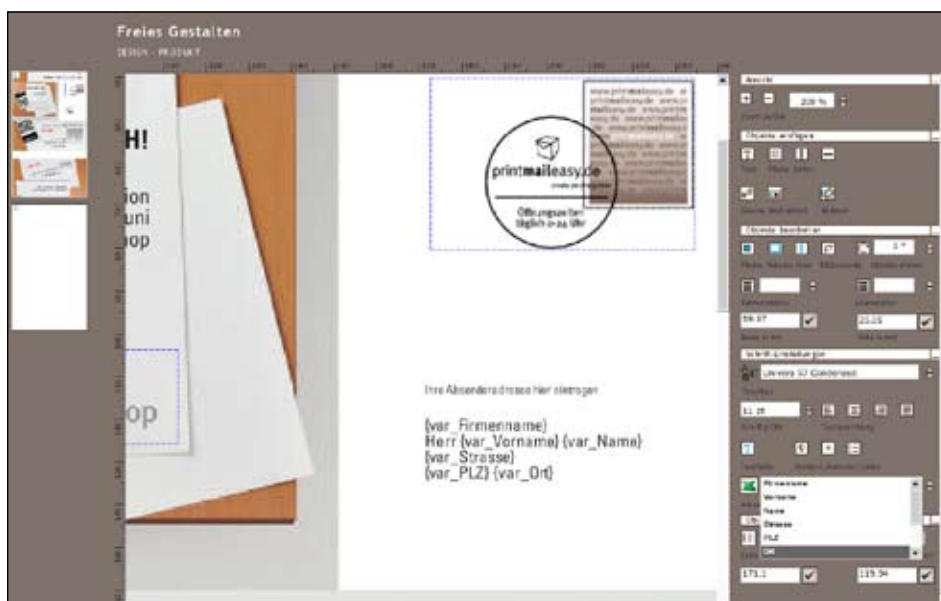
IMPORT ADRESSEN Datei Importieren

Excel-Tabelle auswählen und importieren und/oder Adressen direkt unten erfassen oder ändern.

	Firmenname	Vorname	Nachname	Strasse	PLZ	Ort	Spalte 7
1	Printdata GmbH	Jens	Rindberger	Lankersring 54	76344	Ebersthan/Leopoldshafen	
2	Printdata GmbH	Felix	Paal	Lankersring 54	76344	Ebersthan/Leopoldshafen	
3	Printdata GmbH	Felix	Paal	Lankersring 54	76344	Ebersthan/Leopoldshafen	
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							

Alle auswählen Alle Werte entfernen Alle leeren Zeilen entfernen Alle Felder leeren

Änderungen speichern **Import abschließen**



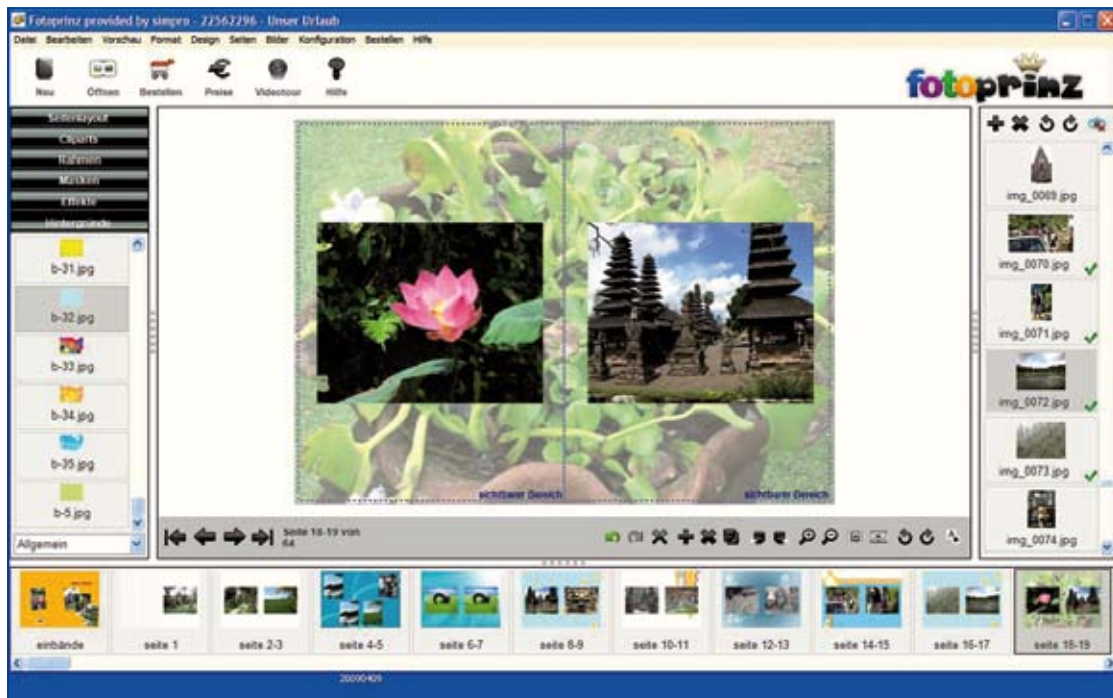
Hier wird ein Mailing mit Seriadaten aus einer Excel-Datei erzeugt, d.h. aus einer Vorlage werden genau so viele personalisierte Daten erzeugt, wie Adressdaten in der Datenbank stehen.

Einfach eine Excel Datei hochladen, im **OPS** Editor die Variablen festlegen, und schon ist ein Mailing generiert.

Schnittstelle externe Lösungen

Die Flexibilität des **OPS** ermöglicht die Integration externer Gestaltungssysteme. Ein Beispiel hierzu ist die Integration einer **Fotobuch-Lösung**. Im Gegensatz zum Web-to-Print verwendet der Nutzer eine Offline Software und erstellt sich damit sein Druckdokument. Das mühsame und zeitintensive Hochladen der eigenen Bilder vor der Editierung entfällt. – Der User arbeitet auf seinem Rechner mit seinen Bilddaten – offline. Er kann Versionen auf seinem PC abspeichern und später weiterbearbeiten, auch ohne Internetverbindung. Erst wenn die Arbeit abgeschlossen und der Auftrag bestellt wurde, werden die Daten als Paket online übertragen.

Der **OPS** kann die kaufmännischen Daten im Backend übernehmen. Im Backend des **OPS** kann der Administrator dann mit den Aufträgen genau wie mit allen Onlineaufträgen weiter arbeiten.



Die Fotobuch-Lösung AlbumMaker kann ideal in den OPS integriert werden.



Durch **Bildpersonalisierung** wird die Attraktivität eines Dokuments enorm gesteigert. Eine Bildpersonalisierungs-Software erzeugt aus einem Hintergrundbild und aus einer für das Motiv passenden Schrift fotorealistische Bilder mit variablen Texten.

Der **OPS** kann Bildpersonalisierung in ein Web-to-Print System integrieren: der User wählt für eine Postkarte, ein Kalenderblatt, ein Poster etc. im **OPS** ein Motiv aus und gibt seinen Text in ein Formularfeld ein.

Die Daten werden vom **OPS** an die Bildpersonalisierungs-Software übergeben, die ein Bild berechnet und an den **OPS** übergibt. Der User erhält nun ein Dokument mit Bildpersonalisierung: **Ein AHA! Effekt auch für gestandene Designprofis.**

Weitere Module des OPS:

OPS weitere Module

- eine umfangreiche Bilddatenbank
- ein Modul zur Bearbeitung von Bildern mittels Bildeffekte wie Kontrast, Helligkeit, usw.
- Erstellung aller kaufmännischen Belege wie Auftragsbestätigung, Lieferschein, Rechnung (Sammelrechnung im Closed Shop möglich), Versandetiketten
- Serientatengenerierung Online
- eine Merkliste zum Zwischenspeichern von noch nicht bestellten Produkten
- eine Bogenmontage für die Erstellung von Mehrfachnutzen eines Dokuments auf dem Druckbogen
- Online-Payment Schnittstellen zu allen gängigen Payment Anbietern
- Alternativartikel und Zubehörartikel für automatisierte, ergänzende Angebote
- FAQ / Wissensdatenbank / Gästebuch
- Warenwirtschaft zur Abwicklung interner Aufträge, Kundenpflege, Lieferantenpflege, Belegesystem, Preislisten, Mahnwesen usw.
- Customer Relation Management
- Versandtracking für die Integration der Trackinginformationen der Versender
- Newsletterfunktion zur Unterstützung automatisierter eMails an gespeicherte Kunden
- Content Management System für die Pflege umfangreicher zusätzlicher Webseiten, die nicht im OPS zum Editieren vorgesehen sind
- API Schnittstellen für andere Shops, Datenbanken oder Warenwirtschaftssysteme

und weitere



Für jeden Anspruch eine Lösung

Der **OPS** ist flexibel und modular aufgebaut. Deshalb können Einsteiger wie auch erfahrene Web-Programmierer und IT-Dienstleister den **OPS** im Rahmen Ihrer Zielsetzungen einsetzen.

Einstiegslösungen

Einsteigern bietet der **OPS** fertige Workflows für die gewünschten Geschäftskonzepte und ein passendes Screendesign. Durch das flexible Konzept mittels HTML Seiten und Style Sheets können aber auch individuelle Screendesigns leicht integriert werden - so bekommt Ihr Web-to-Print Shop eine individuelle Note. Für Geschäftskonzepte im Bereich B2B, B2C, Zeitungsanzeigen, Websubmission oder LFP hat Printdata Standard Workflows und Standard Screendesigns eingerichtet, die ohne großen Aufwand realisiert werden können.

Integration eigener Screendesigns

Wer unsere Standard Workflows umsetzen will, aber eigene Vorstellungen von seinem Shopdesign hat, dem bieten wir über die Steuerung von Style Sheets die individuelle Anpassung seines **OPS**.

Individuelle Konzepte

Aber auch wenn Sie als Web-Experte über ein eigenes Web-to-Print Konzept verfügen und über unsere Standard **OPS** Workflows hinaus fertige Screendesigns als Grundlage liefern, richten wir für Sie Ihren ganz persönlichen **OPS** ein – ohne dass hierfür Basis Programmierungen erforderlich werden.

Einbindung in vorhandene Shop-Systeme

Zu guter Letzt gibt es den **OPS** auch als PlugIn für vorhandene Shop-Systeme:

Der **OPS** wird von einem Fremdsystem über eine API Schnittstelle aufgerufen. Je nach Modell kann der Übergang an verschiedenen Punkten erfolgen. Nach der Session übergibt der **OPS** wieder zurück an das Ursprungssystem, auch hier sind unterschiedliche Rücksprungpunkte denkbar.



Was kostet es, einen Online-PrintShop zu betreiben?

Dies ist die häufigste Frage, die bislang gestellt wurde. Eigentlich müssten wir antworten: „Was wird es Sie langfristig kosten, wenn Sie keinen Online-PrintShop haben?“

Doch so vermessen sind wir nicht, obwohl wir wissen, wie wichtig es ist, sich durch Mehrwert von anderen abzuheben.

Fest steht, mit dem Online-PrintShop haben Sie etwas zu bieten:

Einen Nutzen, mit dem Sie sich profilieren können.

Was den Einstieg in **OPS** angeht, haben wir gute Nachrichten: Der Online-PrintShop ist modular aufgebaut. Dies erlaubt einen kostengünstigen Start, ohne dass dafür andere Investitionen zurückstehen müssen.

Neben einem bestimmten einmaligen Grundbetrag für die Einrichtung des Shops, einer monatlichen Pauschale für Hosting, Homing, Support und Updates, erfolgt die Abrechnung nur pro PDF, das mit dem **OPS** erzeugt wurde. Also nur dann, wenn sie eine Bestellung erhalten: ein partnerschaftliches Modell wie wir finden. Wünschen sie ein anderes Modell ohne Klickkosten? Dann erhalten Sie selbstverständlich gerne auch ein Kaufangebot.

Wodurch unterscheidet sich OPS B2B vom OPS B2C?

OPS B2B erlaubt nur autorisierten Geschäftskunden den Zugriff auf die eigens für sie aufbereiteten Templates per Loginseite. Entweder zur Aktualisierung oder zur Bestellung von Produkten.

OPS B2C ist offen für alle Besucher Ihres Online Print Shop Portals, in welchem Sie Ihre Produkte vermarkten.

Benötigen wir für OPS einen eigenen Programmierer?

In Programmierer hat Printdata investiert. Was Sie benötigen ist ein Mediengestalter oder eine Mediengestalterin, die wir entsprechend ausbilden damit Sie eigenständig Kundentemplates und Vorlagen erstellen, um den **OPS** administrieren zu können. Wenn Sie aber über erfahrene Webprogrammierer verfügen, können diese ihren **OPS** selbstverständlich selbständig anpassen und konfigurieren.

Können wir vorhandene Bilddatenbanken nutzen?

Natürlich. Damit erweitern Sie das **OPS** Angebot. Nutzen können Firmen im **OPS Closed Shop B2B** ihre eigenen Produktdatenbilder, Personen- und Gebäudebilder usw. Im **OPS Open Shop B2C** können Sie selbst Bilder z.B. für Kalender, Gruß- und Postkarten, Mauspads, Poster usw. anbieten oder dem Kunden ein individuelles Bildarchiv zum Hochladen und Speichern von Bildern zur Verfügung stellen.

Wie kann Printdata helfen, eigene Ideen umzusetzen?

Printdata verfügt über interne und externe Ressourcen, auf die Sie gerne zurückgreifen können. Egal ob es um Beratung geht, wie Sie den **OPS** am besten einsetzen, oder um die Erstellung einer eigenen Designoberfläche oder um die Administration.

Fragen, die uns gestellt wurden

Wenn Sie weiterführende Informationen benötigen oder ein persönliches Gespräch wünschen, finden Sie die Printdata Kontaktdaten auf der Rückseite.

Das eCommerce System für grafische Dienstleister

Online Editing

Online Bildarchiv

Online Publishing

Online Kalkulation

Online Bestellung

Online Daten-Upload

Online Geschäfte

 **printdata**

Systemhaus für Digitale Drucktechnologie

Junkersring 14 • 76344 Karlsruhe/Eggenstein
Tel. 0049 (0) 721 663966-0 • Fax 0049 (0) 721 66396-19
eMail info@printdata.biz • web www.printdata.biz